

Inhalt

I

Bildungsprobleme

Astronomisches Wissen und astrologischer Glaube – Gibt es Zusammenhänge?

Astronomie für alle - und was hat das mit Kultur zu tun?

Naturwissenschaftliche Bildung in einer modernen humanistischen Allgemeinbildung unter besonderer Berücksichtigung der Astronomie

Astronomie in zwei Welten. Himmelskunde in der Schule – Erfahrungen vor und nach der Wende in Deutschland

Über die soziale Herkunft der bedeutenden Astronomen des 20. Jahrhunderts
Eine soziologische Analyse des Source Book of Astronomy and Astrophysics

Volkssternwarten und Planetarien als Kinder der URANIA-Idee.
Eine Analyse der Entwicklung von 1888 bis 2010

Vom Wert des Films für die Bildung. Initiativen der Treptower Sternwarte sowie der Berliner und Wiener Urania (1904-1924)

II

Philosophisch-historische Reflexionen

Kant-Zöllner und Engels

Ein Beitrag zur Rezeption der „Allgemeinen Naturgeschichte und Theorie des Himmels“

Über Einsteins politische Ansichten. Ein Briefwechsel zwischen Dieter B. Herrmann und Ernst G. Straus aus den Jahren 1960-1962

Sind die Standardmodelle der Kosmologie und Elementarteilchenphysik falsch, weil sie zu kompliziert sind? Anmerkungen aus wissenschaftshistorischer Sicht
Anmerkungen aus wissenschaftshistorischer Sicht

Heuristik im aktuellen Meinungsstreit. Befindet sich die Forschung am CERN in einer Sackgasse?

Keplers wundersame Forschungswege

III

Astronomie und Kulturgeschichte

Über den Intihuatana von Machu Picchu

Die Berliner Sternwarte und ihre Entwicklung zwischen Akademie und Universität (1700-1945)

Astronomen als Zeichner und Maler. Das Auge – die Hand – die Erkenntnis

Die astronomische Gesellschaft. Wie alles begann und was dann „versäumt“ wurde,

Das Verhältnis von Humanismus, Katholizismus und Reformation zu Astronomie und Astrologie

Karl Schwarzschild als Entdecker und Förderer von Ejnar Hertzsprung

Hundert Jahre Astronomie aus der Vogelperspektive (1920-2020)

Über die Lebenserwartung von Astronomen